



PRESSEMITTEILUNG

Osnabrück, 05. September 2016

Mehr Transparenz für die Bildung im Landkreis Helmstedt

Landkreis Helmstedt und Transferagentur Niedersachsen treffen Zielvereinbarung

Osnabrück/Helmstedt. Die „Bildungsregion Helmstedt“ ist auf gutem Wege. Wie der Erste Kreisrat Hans Werner Schlichting hervorhebt, geht es um die Verbesserung der Bildungschancen vom Kita-Alter bis ins Erwachsenenleben. Für alle sollen von Kindheit an möglichst passende Bildungsangebote vorhanden sein. „Auch aktuelle Herausforderungen wie den zunehmenden Fachkräftemangel bei unseren Betrieben und die Integration von Neuzugewanderten wollen wir mit System bewältigen“, so Schlichting weiter.

Die Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Niedersachsen begleitet und berät den Landkreis und die Beteiligten. Dazu wurde jetzt eine Zielvereinbarung abgeschlossen. Die Kreisverwaltung und die Transferagentur hatten sich zuvor über aktuelle Herausforderungen in der Region ausgetauscht. Danach soll zunächst in einer Ist-Stand-Analyse der notwendige Überblick über die bereits vorhandenen Strukturen und Abläufe in der Bildungssteuerung zusammengestellt werden.

„Der Wert eines Monitorings für die Verwaltung und die Politik liegt darin, dass mit viel Klarheit über Fakten gesprochen und entschieden werden kann. Mit unserer Analyse zu Potentialen, Bedarfen und Gelingensbedingungen den Weg für das zukünftige Bildungsmonitoring und -management im Landkreis Helmstedt zu ebnen,

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**



**Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Trägerverein Transferagentur
Kommunales Bildungsmanagement
Niedersachsen e.V.
Am Schölerberg 1 | 49082 Osnabrück
Eingetragen im Vereinsregister
beim Amtsgericht Osnabrück
unter VR 201181

VORSTAND:
1. Vorsitzender:
Dr. Michael Lübbersmann
2. Vorsitzender:
Heiner Hoffmeister
GESCHÄFTSFÜHRUNG:
Michael Fedler

ist eine spannende Aufgabe“, erklärt Dr. Marco Schmidt, Projektleiter der Transferagentur.

In Kooperation mit dem Land Niedersachsen hat die Bildungskoodinatorin mit dem Schwerpunkt Schulen und Kitas ihre Tätigkeit aufgenommen. Die Entwicklung strategischer Zielsetzungen wird mit der Teilnahme am Bundesprogramm „Bildung integriert“ unterstützt. Im Landkreis Helmstedt wird beides im Bildungs- und Integrationsbüro zusammengeführt. „Wir wollen mehr Zusammenarbeit der Schulen, der Kitas, aller Bildungseinrichtungen und Verantwortlichen erreichen“, so Hans Werner Schlichting. „Die unterschiedlichen Initiativen, Projekte und Kompetenzen sollen effektiver zur positiven Entwicklung des Landkreises beitragen können. Wir sind sehr dankbar dafür, dass wir dabei von der vom Bund finanzierten Transferagentur unterstützt werden.“

Der Landkreis Helmstedt strebt eine bessere Steuerung und eine höhere Qualität im Bildungswesen an. Die notwendige Transparenz soll durch die intensivere Erfassung und Auswertung von Daten erreicht werden. Die Transferagentur Niedersachsen hilft bei der Etablierung von Instrumenten und Modellen des Bildungsmanagements. Basierend auf dem Wissensaustausch zwischen Kommunen, Bildungsregionen, Akteuren der Zivilgesellschaft, Stiftungen und weiteren Expertinnen und Experten liegt die Aufgabe darin, bedarfsgerechte neue Möglichkeiten für die Bildungspraxis und –steuerung für den Landkreis zu entwickeln. „So wollen wir letztlich erreichen, dass für alle Altersgruppen optimale Bildungsangebote ermöglicht werden“, unterstrich Hans Werner Schlichting mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages.

PRESSE-KONTAKT:

Stefanie Meier-Pohlmann

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0541 / 99 97 26-07

E-Mail: stefanie.meier-pohlmann@transferagentur-niedersachsen.de

Weitere Informationen zur Transferagentur finden Sie auf unserer Website:

www.transferagentur-niedersachsen.de